

SUSTAINABLE FINANCE - IMPLEMENTIERUNG VON NACHHALTIGEN INVESTMENTSTRATEGIEN IM KONTEXT VON NGOS - EINE QUANTITATIVE ANALYSE

In dieser Arbeit wird die Forschungsfrage untersucht, welche Komponenten Non-Profit- Organisationen (NPOs) davon abhalten oder dazu veranlassen, nachhaltige Finanzpraktiken zu implementieren. Die Relevanz der Thematik Nachhaltigkeit im Non-Profit-Sektor (NPS) liegt darin begründet, dass sie oft eine simultane Zweckerfüllung ermöglicht und somit die langfristige Wirkung und finanzielle Stabilität von NPOs fördern kann. Angesichts der begrenzten verfügbaren Literatur, die speziell auf nachhaltige Finanzpraktiken in NPOs eingeht, werden Treiber und Hürden aus Erkenntnissen anderer Organisationsformen abgeleitet. Um die theoretischen Erkenntnisse zu validieren, wird eine Online-Umfrage durchgeführt. Anschließend werden verschiedene deskriptive Statistikverfahren sowie die Hauptkomponentenanalyse angewendet, um die herausgearbeiteten Variablen zu systematisieren. In der Folge werden vier Hauptkomponenten identifiziert, wovon zwei als Treiber und zwei als Hürden klassifiziert werden. Innerhalb der Hürden-Komponenten wird der Zielkonflikt zwischen der Mission und finanzieller Rendite sowie das Fehlen einer unterstützenden Geschäftsführungsstruktur als zentrale Herausforderungen identifiziert. Die Treiber-Komponenten werden in erheblichem Maße von Aspekten wie der Organisationsreputation und der Vereinbarkeit der Organisationswerte mit der ethischen Ausrichtung der Investitionen beeinflusst. Diese Ergebnisse unterstreichen, dass NPOs in erster Linie auf ihre Mission fokussiert sind und oft andere Belange zugunsten der Zielerreichung zurückstellen. Diese Erkenntnisse tragen dazu bei, ein besseres Verständnis für die Herausforderungen und Chancen bei der Implementierung nachhaltiger Finanzpraktiken in NPOs zu gewinnen.

Keywords: Nachhaltige Finanzpraktiken; NPO; ESG; Implementation; Strategie